

Presse-Information



BASF will den britischen Standort Seal Sands an INEOS Nitriles verkaufen

➤ **Konzentration auf das Kerngeschäft in der Polyamid-Wertschöpfungskette**

BASF SE will den BASF-Standort Seal Sands in Nordengland an INEOS Nitriles verkaufen. Dazu haben beide Unternehmen heute (13. März 2008) eine Vereinbarung bekannt gegeben. Die Transaktion bedarf noch der Zustimmung der zuständigen Behörden. Beide Unternehmen haben Stillschweigen über den Kaufpreis und die weiteren finanziellen Details vereinbart.

Die BASF-Gruppengesellschaft BASF plc beschäftigt rund 240 Mitarbeiter am Standort, dazu kommen 250 Mitarbeiter von Vertragsfirmen. Alle Mitarbeiter der BASF plc werden zu INEOS Nitriles übertreten. INEOS Nitriles übernimmt außerdem bestehende Verträge sowie Liefer- und Servicevereinbarungen.

Der Standort Seal Sands stellt die chemischen Zwischenprodukte Acrylnitril (AN), Adipodinitril (ADN) und Hexamethyldiamin (HMD) sowie einige Nebenprodukte her. Die Produkte werden zur Herstellung von Fasern aus Acryl und Polyamid (PA) für Kleidung und Teppiche verwendet sowie in der Produktion von Kunststoffen wie Acrylnitril-Butadien-Styrol (ABS) und PA für Anwendungen in der Automobil-, Elektro- und Elektronik und Freizeitindustrie.

13. März 2008
P 189/08

Corporate Media Relations

Dr. Anna-Maria Diefenthal
Telefon: +49 621 60-20829
Fax: +49 621 60-92693
anna-maria.diefenthal@basf.com

Fachpresse:

Dr. Ulla Biernat
Telefon: 0621 60 42241
Telefax: 0621 60 49497
ulla.biernat@basf.com

BASF SE
67056 Ludwigshafen
Telefon: +49 621 60-0
<http://www.basf.de>
Corporate Media Relations
Telefon: +49 621 60-20916
Telefax: +49 621 60-92693
presse.kontakt@basf.com

HMD wird auch in Zukunft ein Schlüsselprodukt in der PA 6.6-Wertschöpfungskette der BASF bleiben. Die HMD-Anlage wird daher nicht verkauft, sondern von INEOS Nitriles für die BASF betrieben. Genauso wird mit der ADN-Anlage verfahren, bis diese Ende 2008 geschlossen wird. Dies hatte die BASF bereits im Juni 2007 mitgeteilt. ADN ist ein Grundstoff für HMD.

“Ab 2009 kaufen wir ADN extern zu. Den Standort Seal Sands verkaufen wir, um uns auf das Kerngeschäft der Polyamid-Wertschöpfungskette zu konzentrieren”, sagte Dr. Harald Lauke, Leiter des Unternehmensbereichs Performance Polymers bei der BASF.

“Die Akquisition des Standorts Seal Sands ist ein logischer Schritt für INEOS Nitriles und passt zu unserer langfristigen Strategie. Wir sind stark kundenorientiert und wollen durch diese Akquisition die Wachstumspläne unserer Kunden unterstützen”, sagte Rob Nevin, Vorsitzender von INEOS Nitriles.

“INEOS Nitriles hat viel Erfahrung im Acrylnitrilgeschäft. Ich bin daher sicher, dass die Übernahme des Standorts und seiner Belegschaft durch INEOS Nitriles die beste Lösung für den weiteren Erfolg von Seal Sands darstellt”, erklärte Bernd Brian, Werksleiter von Seal Sands.

BASF stellt Polyamid 6.6 (Ultramid[®] A) aus den Hauptzwischenprodukten HMD und Adipinsäure am Standort in Ludwigshafen her. Zusätzlich betreibt die BASF vollständig rückwärtsintegrierte Produktionsanlagen für Polyamid 6 (Ultramid[®] B) an den Verbundstandorten in Ludwigshafen, Antwerpen/Belgien, und Freeport/-Texas/USA. Ultramid[®] A und B werden zur Herstellung von technischen Kunststoffen genutzt, die in der Automobil-, Elektro-, Elektronik- sowie der Möbel- und Freizeitindustrie zum Einsatz kommen. Polyamid 6 und

6.6 dienen dazu, Fasern für Textilien, Teppiche und Industrieanwendungen herzustellen.

Über BASF

BASF ist das führende Chemie-Unternehmen der Welt: The Chemical Company. Das Portfolio reicht von Öl und Gas über Chemikalien, Kunststoffe und Veredelungsprodukte bis hin zu Pflanzenschutzmitteln und Feinchemikalien. Als zuverlässiger Partner hilft die BASF ihren Kunden in nahezu allen Branchen erfolgreicher zu sein. Mit hochwertigen Produkten und intelligenten Lösungen trägt die BASF dazu bei, Antworten auf globale Herausforderungen wie Klimaschutz, Energieeffizienz, Ernährung und Mobilität zu finden. Die BASF beschäftigt mehr als 95.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2007 einen Umsatz von fast 58 Milliarden €. Die BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.de.

Über INEOS und INEOS Nitriles

INEOS ist das drittgrößte Chemieunternehmen der Welt. Als führender Hersteller von Petrochemikalien, Spezialchemikalien und Ölprodukten verfügt INEOS über 18 Tochtergesellschaften, die 76 Produktionsanlagen in 20 Ländern betreiben. Das Unternehmen stellt jährlich mehr als 32 Millionen Tonnen Petrochemikalien sowie 20 Millionen Tonnen Kraftstoffe her. INEOS beschäftigt 16.600 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und erzielt Umsätze von rund 45 Milliarden US\$. INEOS Nitriles ist der einzige Hersteller von Acrylonitril und Acetonitril, der über Produktionskapazitäten in Nordamerika und Europa verfügt. Das Unternehmen betreibt Produktionsanlagen in Lima/Ohio/USA, Green Lake/Texas/USA, und Köln. INEOS Nitriles beschäftigt 370 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und erzielt Umsätze von rund 1,8 Milliarden US\$. Weitere Informationen zu INEOS und INEOS Nitriles finden Sie im Internet unter www.INEOS.com bzw. www.INEOSnitriles.com.